



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT

Jahresbericht

ODDO BHF German Equities

30. September 2024

INHALT

JAHRESBERICHT 30.9.2024

Tätigkeitsbericht	3
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	14
ODDO BHF German Equities	17
Ertrags- und Aufwandsrechnung	17
Entwicklung des Fondsvermögens	18
Verwendungsrechnung	18
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	18
Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten	23
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	33

Hinweis für unsere Anleger

Namensänderung

Der Fonds wurde per 1. Juli 2024 von ODDO BHF Sustainable German Equities in ODDO BHF German Equities umbenannt.

TÄTIGKEITSBERICHT

AUSGANGSLAGE

Im Verlauf des Berichtsjahres gingen die Inflationszahlen kontinuierlich zurück und auch das Wachstum verlangsamte sich weltweit. Während sich die Konjunktur in den USA noch robust zeigte, trübte sich das Wirtschaftsklima in Europa ein. Deutschland zählte aufgrund seiner hohen Exportabhängigkeit zu den Schlusslichtern beim Wirtschaftswachstum unter den Industrieländern. China litt unter fallenden Immobilienpreisen, die auch den Binnenkonsum beeinträchtigten. Trotz der schwachen Konjunktur entwickelten sich die Aktienmärkte positiv. Zunächst profitierten vor allem Technologiewerte von Kursfantasien rund um das Thema Künstliche Intelligenz. Im weiteren Verlauf erfasste die Rally neben den hoch bewerteten und daher für Rücksetzer anfälligen Technologiewerten auch andere Segmente des Aktienmarkts. Im August sorgte eine Kombination auszunehmenden Rezessionsängsten in den USA und einer Zinserhöhung in Japan für heftige Marktturbulenzen, die sich jedoch schnell wieder beruhigten. Bereits zum Monatsende näherten sich die Aktienmärkte wieder ihren Allzeithochs. Allerdings waren es diesmal nicht mehr in erster Linie Technologiewerte, die für Kursgewinne sorgten, sondern klassische Branchen wie Konsum oder Pharma. Gold war in Erwartung sinkender Zinsen gefragt, so dass der Preis des Edelmetalls seinen Anstieg fortsetzte. Nach zwei Leitzinssenkungen der EZB leitete schließlich auch die US-Notenbank im September die lang erwartete Zinswende ein, was den Aktienmärkten weiteren Auftrieb gab. An den Rentenmärkten wurden weitere Zinssenkungen weitgehend vorweggenommen, so dass insbesondere die Renditen sicherer Staatsanleihen stark fielen.

ANLAGEZIEL UND ANLAGEERGEBNIS IM BERICHTSZEITRAUM

Das Anlageziel ist eine Outperformance gegenüber Benchmark und eine Positionierung in der oberen Hälfte der Peer Group. Am Anfang des Jahres stand eine Repositionierung des Fonds im Vordergrund und eine Schärfung des Fondsprofils. In diesem Jahr war das Ziel der Outperformance zur Benchmark schwierig zu erreichen, da aufgrund der Outperformance der SAP-Aktie und des fehlenden 10%-Caps in der Benchmark (zum Stichtag 30.9.2024 über 16% Gewichtung im Vergleichsindex MSCI Germany) strukturell ein Untergewicht in der Aktie gegeben ist. Ebenso belastete ein Untergewicht in der Rheinmetall Aktie (ESG-Ausschluss), die stark outperformte. Das Erreichen der Anlageziele bleibt weiterhin im Fokus.

ANLAGEPOLITIK IM BERICHTSZEITRAUM

Im Berichtszeitraum wurde der Fonds von einer quantitativen auf eine fundamentale Basis umgestellt. Dazu wurde eine größere Anzahl von Titeln verkauft. Auch das Europa Exposure wurde reduziert und mehr Fokus auf deutsche Aktien gelegt, um eine enge Verfolgung der operativen Entwicklung zu gewährleisten. Einige Titel aus dem Chemiebereich wurden ergänzt, da hier eine operative Verbesserung zu erwarten ist. Nach der scharfen Korrektur der französischen Aktien aufgrund der Neuwahlen des Parlaments wurden Positionen in Qualitätstiteln aufgebaut. Überraschend gab die chinesische Administration Ende September Stimulierungsmaßnahmen für die einheimische Wirtschaft bekannt, nachdem man nach langem Hoffen dies schon abgeschrieben hatte. Dies könnte zu einer Verbesserung der Konsumsituation führen. Allerdings kann dieser Prozess etwas Zeit in Anspruch nehmen.

Im Geschäftsjahr war das Marktumfeld aufgrund exogener Ereignisse teilweise erneut volatil. Auch für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren, die sich auf die Entwicklung des Sondervermögens auswirken, nicht auszuschließen.

Die Angaben zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten gemäß Offenlegung finden sich am Ende des Anhangs unter der Überschrift "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten".

KOMMENTIERUNG DES VERÄUSSERUNGSERGEBNISSES

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Durch die im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen ergaben sich per Saldo Veräußerungsgewinne, die durch Gewinne aus Aktien und Optionen und durch Verluste aus Futures und Devisengeschäften entstanden.

WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS IM BERICHTSZEITRAUM

Die nachfolgend dargestellten Risiken sind mit einer Anlage in Investmentvermögen typischerweise verbunden. Sie können sich nachteilig auf den Nettoinventarwert, den Kapitalerhalt oder die Erträge in der angestrebten Haltedauer auswirken.

MARKTRISIKEN

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den lokalen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

OPERATIONELLE RISIKEN EINSCHLIESSLICH VERWAHRRISIKEN

Fehler und Missverständnisse bei der Verwaltung und Verwahrung können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

RISIKEN AUS DEM EINSATZ DERIVATIVER INSTRUMENTE

Derivate sind Finanztermingeschäfte, die sich auf Basiswerte wie Aktien, Anleihen, Zinsen, Indizes und Rohstoffe beziehen und von deren Wertentwicklung abhängig sind. Der Fonds darf derivative Instrumente zur Absicherung oder Wertsteigerung des Fondsvermögens einsetzen. Je nach Wertentwicklung des Basiswertes können dabei Verluste entstehen. Der Kontrahent für ein Derivatgeschäft kann ausfallen. Gegebenenfalls erhaltene Sicherheiten reichen im Verwertungsfall möglicherweise nicht zur Deckung von Verlusten aus.

RISIKEN AUS DERIVATEEINSATZ

Der Fonds darf Derivategeschäfte zu den in der "Anlagepolitik" genannten Zwecken einsetzen. Hierdurch ist eine Hebelung (Leverage) des Fondsvermögens möglich. Dadurch erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Durch eine Absicherung mittels Derivaten gegen Verluste können sich auch die Gewinnchancen des Fonds verringern.

LIQUIDITÄTSRISIKO

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht zum amtlichen Markt an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Auch für börsennotierte Vermögensgegenstände kann wenig Liquidität vorhanden oder in bestimmten Marktphasen eingeschränkt sein. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann, oder dass die Kurse aufgrund eines Verkäuferüberhangs sinken.

RISIKO DURCH ZENTRALE KONTRAHENTEN

Ein zentraler Kontrahent (Central Counterparty CCP) tritt als zwischengeschaltete Institution in bestimmte Geschäfte für den Fonds ein, insbesondere in Geschäfte über derivative Finanzinstrumente. In diesem Fall wird er als Käufer gegenüber dem Verkäufer und als Verkäufer gegenüber dem Käufer tätig. Ein CCP sichert sich gegen das Risiko, dass seine Geschäftspartner die vereinbarten Leistungen nicht erbringen können, durch eine Reihe von Schutzmechanismen ab, die es ihm jederzeit ermöglichen, Verluste aus den eingegangenen Geschäften auszugleichen (z. B. durch Besicherungen). Es kann trotz dieser Schutzmechanismen nicht ausgeschlossen werden, dass ein CCP seinerseits überschuldet wird und ausfällt, wodurch auch Ansprüche der Gesellschaft für den Fonds betroffen sein können. Hierdurch können Verluste für den Fonds entstehen.

KURSÄNDERUNGSRISIKO VON AKTIEN

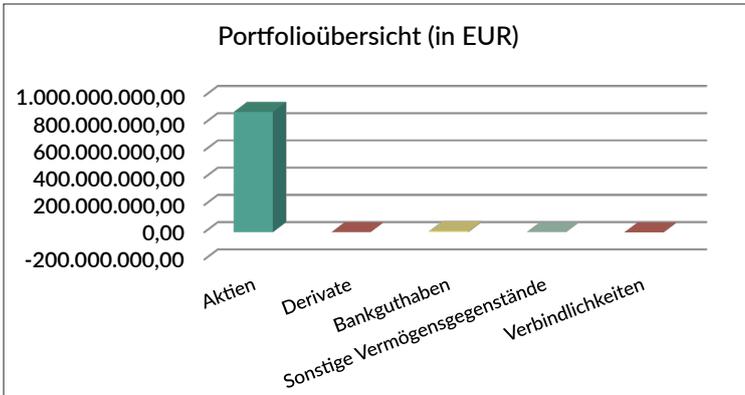
Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

ADRESSENAUSFALLRISIKEN

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder eines Vertragspartners, gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen.

Portfolioübersicht

Die Struktur des Portfolios des OGAW-Sondervermögens ODDO BHF German Equities im Hinblick auf die Anlageziele zum Geschäftsjahresende 30. September 2024:

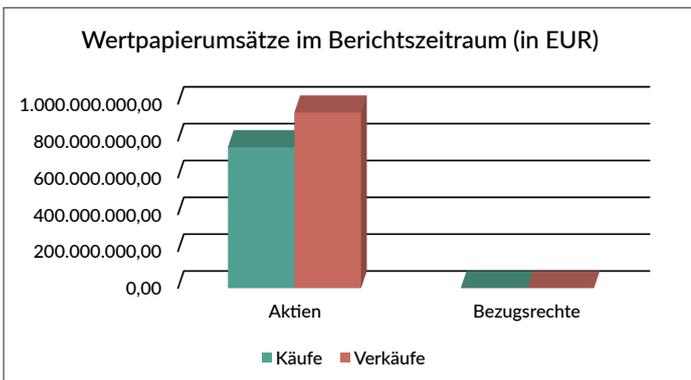


Portfolioübersicht (in EUR)

Bezeichnung	Betrag
Aktien	883.057.668,35
Derivate	164.714,50
Bankguthaben	7.548.534,14
Sonstige Vermögensgegenstände	989.580,83
Verbindlichkeiten	-1.312.447,62
Fondsvermögen	890.448.050,20

Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024:

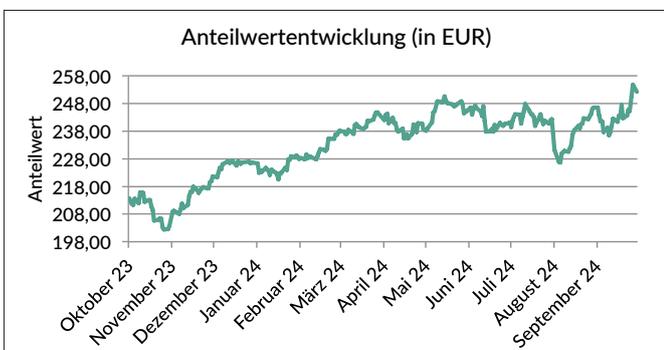


Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)

Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Aktien	765.118.153,66	953.619.281,50
Bezugsrechte	0,00	84.919,92

Übersicht über die Wertentwicklung

Im abgelaufenen Geschäftsjahr lag die Nettoperformance des Fonds bei 18,28%. ¹⁾



¹⁾ Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

Vermögensübersicht zum 30.9.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	In % vom Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	891.760.497,82	100,15
1. Aktien	883.057.668,35	99,17
Bundesrepublik Deutschland	835.601.089,33	93,84
Frankreich	23.457.496,94	2,63
Italien	3.913.661,15	0,44
Luxemburg	988.260,00	0,11
Niederlande	17.002.221,72	1,91
Schweiz	1.292.142,50	0,15
Spanien	802.796,71	0,09
2. Derivate	164.714,50	0,02
3. Bankguthaben	7.548.534,14	0,85
4. Sonstige Vermögensgegenstände	989.580,83	0,11
II. Verbindlichkeiten	-1.312.447,62	-0,15
III. Fondsvermögen	890.448.050,20	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.9.2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.9.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE						883.057.668,35	99,17
Aktien						883.057.668,35	99,17
adidas AG Namens-Aktien o.N. DE000A1EWWW0	STK	119.933	136.833	16.900	237,900 EUR	28.532.060,70	3,20
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50 FR0000120073	STK	23.524	24.000	90.122	173,260 EUR	4.075.768,24	0,46
Airbus SE Aandelen aan toonder EO 1 NL0000235190	STK	23.159	37.750	14.591	131,220 EUR	3.038.923,98	0,34
AIXTRON SE Namens-Aktien o.N. DE000A0WMPJ6	STK	136.200	349.551	536.072	15,955 EUR	2.173.071,00	0,24
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N. DE0008404005	STK	244.860	124.850	67.111	295,000 EUR	72.233.700,00	8,11
Arkema S.A. Actions au Porteur EO 10 FR0010313833	STK	8.000	8.000	0	85,500 EUR	684.000,00	0,08
ASM International N.V. Bearer Shares EO 0,04 NL0000334118	STK	4.300	7.890	17.669	589,400 EUR	2.534.420,00	0,28
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO 0,09 NL0010273215	STK	5.600	7.769	2.169	745,600 EUR	4.175.360,00	0,47
BASF SE Namens-Aktien o.N. DE000BASF111	STK	535.988	655.377	212.519	47,555 EUR	25.488.909,34	2,86
Bayer AG Namens-Aktien o.N. DE000BAY0017	STK	542.000	1.414.000	872.000	30,325 EUR	16.436.150,00	1,85
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1 DE0005190003	STK	261.943	11.291	191.297	79,180 EUR	20.740.646,74	2,33
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005158703	STK	239.847	188.347	56.920	40,120 EUR	9.622.661,64	1,08
BEFESA S.A. Actions o.N. LU1704650164	STK	38.010	182.171	187.649	26,000 EUR	988.260,00	0,11
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005200000	STK	39.050	45.212	58.990	135,150 EUR	5.277.607,50	0,59
Bilfinger SE Inhaber-Aktien o.N. DE0005909006	STK	48.499	110.045	61.546	48,400 EUR	2.347.351,60	0,26
Brenntag SE Namens-Aktien o.N. DE000A1DAH00	STK	99.688	71.500	37.663	66,980 EUR	6.677.102,24	0,75
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005313704	STK	27.084	42.750	15.666	71,150 EUR	1.927.026,60	0,22
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N. DE000CBK1001	STK	874.000	353.045	1.022.748	16,525 EUR	14.442.850,00	1,62
CompuGroup Medical SE & Co.KGaA Nam.-Akt. o.N. DE000A288904	STK	124.474	127.000	82.526	14,220 EUR	1.770.020,28	0,20
Continental AG DE0005439004	STK	54.649	108.470	53.821	58,140 EUR	3.177.292,86	0,36
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N. DE0006062144	STK	283.322	343.094	59.772	55,940 EUR	15.849.032,68	1,78
Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien o.N. DE000DTR0CK8	STK	154.857	164.500	9.643	33,630 EUR	5.207.840,91	0,58
Deutsche Bank AG DE0005140008	STK	935.000	1.246.000	311.000	15,498 EUR	14.490.630,00	1,63
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N. DE0005810055	STK	74.550	100.150	25.600	210,700 EUR	15.707.685,00	1,76
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N. DE0008232125	STK	283.000	440.000	157.000	6,580 EUR	1.862.140,00	0,21

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. September 2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.9.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Aktien							
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N. DE0005552004	STK	774.036	817.058	191.987	40,030 EUR	30.984.661,08	3,48
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N. DE0005557508	STK	1.356.665	338.262	1.604.438	26,390 EUR	35.802.389,35	4,02
Douglas AG Inhaber-Aktien o.N. DE000BEAU7Y1	STK	97.103	120.000	22.897	20,600 EUR	2.000.321,80	0,22
Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N DE000PAG9113	STK	90.073	100.100	10.027	71,500 EUR	6.440.219,50	0,72
DSM-Firmenich AG Namens-Aktien EO 0,01 CH1216478797	STK	10.450	10.450	0	123,650 EUR	1.292.142,50	0,15
Dürr AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005565204	STK	94.956	295.004	428.198	22,060 EUR	2.094.729,36	0,24
E.ON SE Namens-Aktien o.N. DE000ENAG999	STK	1.366.000	33.387	1.142.681	13,355 EUR	18.242.930,00	2,05
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5 ES0127797019	STK	51.101	251.856	200.755	15,710 EUR	802.796,71	0,09
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1 IT0003128367	STK	545.458	946.000	400.542	7,175 EUR	3.913.661,15	0,44
Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N. DE000EVNK013	STK	322.500	571.977	249.477	21,000 EUR	6.772.500,00	0,76
Fielmann Group AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005772206	STK	15.000	15.000	0	46,400 EUR	696.000,00	0,08
Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005773303	STK	99.232	101.000	1.768	50,050 EUR	4.966.561,60	0,56
Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005785802	STK	58.356	196.240	277.884	38,190 EUR	2.228.615,64	0,25
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N. DE0005785604	STK	515.500	461.390	115.890	34,230 EUR	17.645.565,00	1,98
FUCHS SE Namens-Vorzugsakt. o.St.o.N. DE000A3E5D64	STK	70.323	101.843	31.520	43,580 EUR	3.064.676,34	0,34
Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO 0,01 FR0011726835	STK	31.365	52.195	52.141	126,700 EUR	3.973.945,50	0,45
GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N. DE0006602006	STK	167.250	40.027	111.981	43,960 EUR	7.352.310,00	0,83
Gerrheimer AG Inhaber-Aktien o.N. DE000A0LD6E6	STK	47.462	29.586	61.188	80,000 EUR	3.796.960,00	0,43
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N. DE0008402215	STK	31.800	37.376	5.576	256,100 EUR	8.143.980,00	0,91
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N. DE0006047004	STK	78.421	18.718	104.262	97,600 EUR	7.653.889,60	0,86
HelloFresh SE Inhaber-Aktien o.N. DE000A161408	STK	79.569	723.200	643.631	9,196 EUR	731.716,52	0,08
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N DE0006048432	STK	41.550	43.750	2.200	84,400 EUR	3.506.820,00	0,39
HUGO BOSS AG Namens-Aktien o.N. DE000A1PHFF7	STK	109.556	96.022	101.312	41,090 EUR	4.501.656,04	0,51
Hypoport SE Namens-Aktien o.N. DE0005493365	STK	4.650	6.666	2.016	295,400 EUR	1.373.610,00	0,15
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N. DE0006231004	STK	1.181.274	818.828	768.012	31,460 EUR	37.162.880,04	4,17

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. September 2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.9.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Aktien							
IONOS Group SE Namens-Aktien o.N. DE000A3E00M1	STK	60.816	60.816	0	22,400 EUR	1.362.278,40	0,15
JENOPTIK AG Namens-Aktien o.N. DE000A2NB601	STK	116.890	274.461	157.571	27,600 EUR	3.226.164,00	0,36
Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N. DE0006219934	STK	181.277	120.640	75.483	27,060 EUR	4.905.355,62	0,55
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N. DE000KGX8881	STK	113.792	60.000	178.957	35,310 EUR	4.017.995,52	0,45
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N. DE000KBX1006	STK	46.000	62.964	16.964	79,850 EUR	3.673.100,00	0,41
KRONES AG Inhaber-Aktien o.N. DE0006335003	STK	43.876	8.250	18.100	129,000 EUR	5.660.004,00	0,64
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2 FR000120321	STK	7.736	8.521	27.982	402,050 EUR	3.110.258,80	0,35
LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005470405	STK	196.354	360.604	164.250	28,380 EUR	5.572.526,52	0,63
LEG Immobilien SE Namens-Aktien o.N. DE000LEG1110	STK	37.621	71.243	33.622	93,780 EUR	3.528.097,38	0,40
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3 FR0000121014	STK	6.932	13.616	18.269	688,500 EUR	4.772.682,00	0,54
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N. DE0007100000	STK	546.750	26.542	488.653	58,040 EUR	31.733.370,00	3,56
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N. DE0006599905	STK	110.000	160.202	50.202	158,000 EUR	17.380.000,00	1,95
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Nam.-Akt. o.N. DE0008430026	STK	75.101	11.849	113.102	494,300 EUR	37.122.424,30	4,17
Nemetschek SE Inhaber-Aktien o.N. DE0006452907	STK	3.000	3.000	0	93,000 EUR	279.000,00	0,03
PUMA SE Inhaber-Aktien o.N. DE0006969603	STK	111.799	156.000	44.201	37,500 EUR	4.192.462,50	0,47
Redcare Pharmacy N.V. Aandelen aan toonder EO 0,02 NL0012044747	STK	36.608	73.013	47.905	129,600 EUR	4.744.396,80	0,53
SAP SE Inhaber-Aktien o.N. DE0007164600	STK	416.836	154.744	319.547	204,400 EUR	85.201.278,40	9,57
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N. DE0007165631	STK	26.946	56.750	29.804	252,200 EUR	6.795.781,20	0,76
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4 FR0000121972	STK	15.554	1.357	50.418	236,200 EUR	3.673.854,80	0,41
Scout24 SE Namens-Aktien o.N. DE000A12DM80	STK	12.000	12.000	0	77,250 EUR	927.000,00	0,10
Siemens AG Namens-Aktien o.N. DE0007236101	STK	459.349	119.872	270.817	181,340 EUR	83.298.347,66	9,35
Siemens Energy AG DE000ENER6Y0	STK	136.760	411.310	661.351	33,070 EUR	4.522.653,20	0,51
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N. DE000SHL1006	STK	122.139	254.453	132.314	53,860 EUR	6.578.406,54	0,74
Siltronic AG Namens-Aktien o.N. DE000WAF3001	STK	27.100	28.115	76.999	68,350 EUR	1.852.285,00	0,21
Sixt SE Inhaber-Stammaktien o.N. DE0007231326	STK	112.506	72.585	29.168	65,600 EUR	7.380.393,60	0,83

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. September 2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.9.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Aktien							
Sixt SE Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N. DE0007231334	STK	51.508	51.508	0	52,300 EUR	2.693.868,40	0,30
Spie S.A. Actions Nom. EO 0,47 FR0012757854	STK	92.332	31.345	99.013	34,300 EUR	3.166.987,60	0,36
Stabilus SE Inhaber-Aktien o.N. DE000STAB1L8	STK	117.820	119.937	2.117	36,700 EUR	4.323.994,00	0,49
Stellantis N.V. Aandelen op naam EO 0,01 NL00150001Q9	STK	202.218	606.000	738.478	12,408 EUR	2.509.120,94	0,28
Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N. DE0007493991	STK	89.019	147.093	58.074	57,450 EUR	5.114.141,55	0,57
SUSS MicroTec SE Namens-Aktien o.N. DE000A1K0235	STK	2.500	23.288	20.788	68,700 EUR	171.750,00	0,02
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N. DE000SYM9999	STK	36.213	44.500	8.287	124,100 EUR	4.494.033,30	0,50
TUI AG Namens-Aktien o.N. DE000TUAG505	STK	464.942	681.000	216.058	6,840 EUR	3.180.203,28	0,36
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N. DE0007664039	STK	34.305	35.000	695	95,160 EUR	3.264.463,80	0,37
Vonovia SE Namens-Aktien o.N. DE000A1ML7J1	STK	393.600	577.500	183.900	32,730 EUR	12.882.528,00	1,45
Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien o.N. DE000WCH8881	STK	83.147	123.343	78.984	88,600 EUR	7.366.824,20	0,83
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N. DE000ZAL1111	STK	127.400	184.523	57.123	29,620 EUR	3.773.588,00	0,42
Summe Wertpapiervermögen						883.057.668,35	99,17

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. September 2024

Gattungsbezeichnung	Markt	Bestand 30.9.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
DERIVATE (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)						164.714,50	0,02
Aktienindex-Derivate						164.714,50	0,02
Forderungen/Verbindlichkeiten							
Aktienindex-Terminkontrakte						3.137,00	0,00
FUTURE MINI MDAX 20.12.24 EUREX	185	EUR	Anzahl	25		3.137,00	0,00
Optionsrechte						161.577,50	0,02
Optionsrechte auf Aktienindizes						161.577,50	0,02
DAX(PERF.-INDEX) PUT 15.11.24 BP 19000,00 EUREX	185		Anzahl	290	EUR 255,500	74.095,00	0,01
DAX(PERF.-INDEX) PUT 18.10.24 BP 18000,00 EUREX	185		Anzahl	340	EUR 23,000	7.820,00	0,00
DAX(PERF.-INDEX) PUT 18.10.24 BP 18300,00 EUREX	185		Anzahl	810	EUR 34,300	27.783,00	0,00
DAX(PERF.-INDEX) PUT 20.12.24 BP 18500,00 EUREX	185		Anzahl	215	EUR 241,300	51.879,50	0,01

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. September 2024

Gattungsbezeichnung	Bestand 30.9.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BANKGUTHABEN, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds					7.548.534,14	0,85
Bankguthaben					7.548.534,14	0,85
EUR-Guthaben bei:						
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main					7.548.534,14	0,85
Sonstige Vermögensgegenstände					989.580,83	0,11
Quellensteueransprüche					989.580,83	0,11
Sonstige Verbindlichkeiten					-1.312.447,62	-0,15
Verwaltungsvergütung					-1.273.230,37	-0,14
Verwahrstellenvergütung					-18.104,84	0,00
Prüfungskosten					-12.000,00	0,00
Veröffentlichungskosten					-5.975,41	0,00
Variation Margin					-3.137,00	0,00
Fondsvermögen					890.448.050,20	100,00 ²⁾

Anteilwert	EUR	252,17
Ausgabepreis	EUR	264,78
Anteile im Umlauf	Stück	3.531.134

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

Terminbörsen

185 = Eurex Deutschland

²⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE				
Aktien				
Aalberts N.V. Aandelen aan toonder EO 0,25	NL0000852564	STK	19.635	146.617
ABN AMRO Bank N.V. Cert.v.Aand.op Naam EO 1	NL0011540547	STK	0	118.388
ACS, Act.de Constr.y Serv. SA Acciones Port. EO 0,50	ES0167050915	STK	0	178.115
AEGON Ltd. Registered Shares o.N.	BMG0112X1056	STK	175.000	175.000
Alten S.A. Actions au Porteur EO 1,05	FR0000071946	STK	0	30.272
AMG Critical Materials N.V Registered Shares EO 0,02	NL0000888691	STK	107.704	174.040
Anima Holding S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0004998065	STK	0	828.050
Arcadis N.V. Aandelen aan toonder EO 0,02	NL0006237562	STK	0	74.517
ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. oN	LU1598757687	STK	0	173.721
argenx SE Aandelen aan toonder EO 0,10	NL0010832176	STK	0	36.926
Ariston Holding N.V. Aandelen op naam EO 0,01	NL0015000N33	STK	0	147.000
AT&S Austria Techn.&Systemt.AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000969985	STK	0	96.485
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628	STK	157.506	157.506
Banco BPM S.p.A. Azioni o.N.	IT0005218380	STK	0	573.265
Barco N.V. Actions Nom. o.N.	BE0974362940	STK	0	131.815
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO 0,01	NL0012866412	STK	8.078	59.217
Beneteau S.A. Actions Port. EO 0,10	FR0000035164	STK	0	153.655
Caixabank S.A. Acciones Port. EO 1	ES0140609019	STK	0	1.642.060
Capgemini SE Actions Port. EO 8	FR0000125338	STK	8.250	8.250
Christian Dior SE Actions Port. EO 2	FR0000130403	STK	4.003	5.741
Cie Génle Éts Michelin SCpA Actions Nom. EO 0,50	FR001400AJ45	STK	61.804	302.079
CNH Industrial N.V. Aandelen op naam EO 0,01	NL0010545661	STK	0	188.661
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007	STK	126.243	142.893
Dyleteren Group S.A. Parts Sociales au Port. o.N.	BE0974259880	STK	29.647	40.653
Davide Campari-Milano N.V. Aandelen op naam EO 0,01	NL0015435975	STK	42.845	602.219
Derichebourg S.A. Actions Port. EO 0,25	FR0000053381	STK	0	335.000
DO & CO AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000818802	STK	1.222	19.222
Elis S.A. Actions au Porteur EO 1,0	FR0012435121	STK	0	59.210
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488	STK	55.947	55.947
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	0	78.654
Evotec SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005664809	STK	174.119	476.216
Fagron N.V. Actions au Porteur o.N.	BE0003874915	STK	0	34.799
Ferrari N.V. Aandelen op naam EO 0,01	NL0011585146	STK	0	52.861
Fluidra S.A. Acciones Port. EO 1	ES0137650018	STK	0	127.000
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO 0,75	ES0144580Y14	STK	253.823	253.823
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007	STK	0	76.961
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO 0,01	NL0011821202	STK	126.950	126.950
Ipsen S.A. Actions au Porteur EO 1	FR0010259150	STK	0	102.136
IPSOS S.A. Actions Port. EO 0,25	FR0000073298	STK	8.140	66.939
Jerónimo Martins, SGPS, S.A. Açções Nominativas EO 1	PTJMT0AE0001	STK	0	75.249
K+S AG	DE000KSGA888	STK	136.000	902.540
Klépierre S.A. Actions Port. EO 1,40	FR0000121964	STK	170.301	170.301
Koninklijke Vopak N.V. Aandelen aan toonder EO 0,50	NL0009432491	STK	42.301	231.324
KWS SAAT SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0007074007	STK	28.610	28.610
Moncler S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0004965148	STK	0	59.297
Pernod Ricard S.A. Actions Port. (C.R.) o.N.	FR0000120693	STK	0	25.486

FORTSETZUNG: Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (Fortsetzung)				
Aktien				
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	IT0004176001	STK	0	79.687
Publicis Groupe S.A. Actions Port. EO 0,40	FR0000130577	STK	38.622	106.013
Rexel S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0010451203	STK	87.135	87.135
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	42.486	42.486
SCHOTT Pharma AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE000A3ENQ51	STK	10.265	10.265
SMA Solar Technology AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0DJ6J9	STK	0	20.074
Sopra Steria Group S.A. Actions Port. EO 1	FR0000050809	STK	0	10.686
Syensqo S.A. Actions au Porteur o.N.	BE0974464977	STK	1.248	1.248
TAG Immobilien AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0008303504	STK	94.077	94.077
Technip Energies N.V. Aandelen op naam EO 0,01	NL0014559478	STK	37.987	355.571
Valmet Oyj Registered Shares o.N.	FI4000074984	STK	0	143.856
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141	STK	0	70.196
Verallia SA Actions Port. (Prom.) EO 3,38	FR0013447729	STK	0	56.373
Verbio SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JL9W6	STK	0	75.036
Viscofan S.A. Acciones Port. EO 0,70	ES0184262212	STK	0	64.563
VusionGroup S.A. Actions Nominatives EO 2	FR0010282822	STK	0	34.410
Wärtsilä Corp. Reg. Shares o.N.	FI0009003727	STK	191.156	191.156
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO 0,12	NL0000395903	STK	2.554	102.371
Andere Wertpapiere				
ACS, Act.de Constr.y Serv. SA Anrechte	ES0667050908	STK	119.393	119.393
Iberdrola S.A. Anrechte	ES0644580957	STK	198.000	198.000
NICHTNOTIERTE WERTPAPIERE				
Aktien				
Iberdrola S.A. Acciones Port. -EM.07/24-	ES0144583301	STK	5.823	5.823
Andere Wertpapiere				
EDP Renováveis S.A. Anrechte	ES0627797915	STK	151.000	151.000

FORTSETZUNG: Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
DERIVATE (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
TERMINKONTRAKTE					
Aktienindex-Terminkontrakte					
gekaufte Kontrakte:					
(Basiswert[e]:	DAX PERFORMANCE-INDEX, MDAX PERFORMANCE-INDEX)				493.767,44
verkaufte Kontrakte:					
(Basiswert[e]:	DAX PERFORMANCE-INDEX, MDAX PERFORMANCE-INDEX)				64.870,32
Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindizes					
gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
(Basiswert[e]:	DAX PERFORMANCE-INDEX)				1.903,89

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 20,40 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 579.719.891,41 EUR.

ODDO BHF German Equities

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)		insgesamt	je Anteil
für den Zeitraum vom 1.10.2023 bis zum 30.9.2024			
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	22.913.712,71	6,49
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.227.557,19	0,35
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	398.005,82	0,11
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-3.457.377,56	-0,98
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-29.509,69	-0,01
11. Sonstige Erträge	EUR	18.904,51	0,01
Summe der Erträge	EUR	21.071.292,98	5,97
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-16.244.371,00	-4,60
- Verwaltungsvergütung	EUR	-16.244.371,00	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset-Management-Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-81.311,87	-0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-25.914,46	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	1.306.720,56	0,37
- Depotgebühren	EUR	-49.830,43	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	1.394.230,64	
- Sonstige Kosten	EUR	-37.679,65	
- davon Spesen	EUR	-37.679,65	
Summe der Aufwendungen	EUR	-15.044.876,77	-4,26
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	6.026.416,21	1,71
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	124.774.492,66	35,34
2. Realisierte Verluste	EUR	-39.613.131,92	-11,22
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	85.161.360,74	24,12
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
	EUR	91.187.776,95	25,82
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	51.891.848,96	14,70
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	509.474,69	0,14
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	52.401.323,65	14,84
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	143.589.100,60	40,66

ODDO BHF German Equities

Entwicklung des Sondervermögens 2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	939.965.378,07
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-9.129.416,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-190.276.813,19
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	24.727.486,77
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-215.004.299,96
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	6.299.800,72
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	143.589.100,60
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	51.891.848,96
davon nicht realisierte Verluste	EUR	509.474,69
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	890.448.050,20

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil³⁾

I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	298.537.879,50	84,54
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	207.350.102,55	58,72
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	91.187.776,95	25,82
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	292.534.951,97	82,84
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	292.534.951,97	82,84
III. Gesamtausschüttung	EUR	6.002.927,53	1,70
1. Endausschüttung	EUR	6.002.927,53	1,70

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2020/2021	6.314.282	1.499.149.117,48	237,42
2021/2022	5.016.015	883.514.154,65	176,14
2022/2023	4.364.238	939.965.378,07	215,38
2023/2024	3.531.134	890.448.050,20	252,17

³⁾ Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

**Angaben nach der Derivateverordnung
das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** **EUR 5.342.373,23**

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

ODDO BHF (Broker) DE
Societe Generale (Broker) US

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **99,17**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **0,02**

Das KAGB eröffnet Kapitalverwaltungsgesellschaften für ihre Sondervermögen erweiterte Möglichkeiten der Gestaltung von Anlage- und Risikoprofilen. Hierbei können Derivate zur Steigerung der Rendite, Verminderung des Risikos usw. eine bedeutende Rolle spielen. Sofern Derivate eingesetzt werden sollen, gelten u.a. Begrenzungen des Markt- und Kontrahentenrisikos.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß § 5 i.V.m. § 15 ff DerivateV nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	252,17
Ausgabepreis	EUR	264,78
Anteile im Umlauf	Stück	3.531.134

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Gemäß den Vorschriften der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (KARBV) aktualisiert ODDO BHF Asset Management GmbH (ODDO BHF AM GmbH) als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) die im Hause verwendeten Bewertungspreise aller gehaltenen Instrumente durch geeignete Prozesse auf täglicher Basis.

Die Pflege der Bewertungspreise erfolgt handelsunabhängig.

Um der Vielfältigkeit der unterschiedlichen Instrumente Rechnung zu tragen, werden die genutzten Verfahren in einem Pricing Committee in regelmäßigen Abständen vorgestellt, überprüft und ggf. adjustiert. Das Pricing Committee hat die folgenden Aufgaben und Ziele:

Aufgaben

- Festlegung der Bewertungsprozesse sowie der Kursquellen der einzelnen Assetklassen
- Regelmäßige Überprüfung der festgelegten Bewertungs-/ Überwachungsprozesse (z.B. bei fehlenden Preisen (Missing Prices), wesentlichen Kurs-sprünge (Price Movements), über längere Zeit unveränderten Kursen (Stale Prices)) sowie der präferierten Kursquellen
- Entscheidung über das Vorgehen bei vom Standardprozess abweichenden Bewertungen
- Entscheidung über Bewertungsverfahren bei Sonderfällen (z.B. illiquide Wertpapiere)

Ziele

- Kommunikation der bestehenden Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise an die beteiligten Bereiche
- Fortlaufende Optimierung der Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise

Bei Einrichtung wird jedes Instrument gemäß seinen Ausstattungsmerkmalen einem Prozess für die Kursversorgung zugeordnet. Dieser beinhaltet die Festlegung des Datenlieferanten, des Aktualisierungsintervalls, die Auswahl der Preisquellen sowie das generelle Vorgehen.

Neben automatisierten Schnittstellenbelieferungen über Bloomberg und Reuters werden auch andere geeignete Kurs- und Bewertungsquellen zur Bewertung von Instrumenten herangezogen. Dies erfolgt in Fällen, bei denen über die Standardkursquellen keine adäquaten Bewertungen verfügbar sind. Zusätzlich kann auf Bewertungen von Arrangeuren (z.B. bei Asset Backed Securities) zurückgegriffen werden. Um fortlaufend eine hochwertige Kursversorgung zu gewährleisten, wurden standardisierte Prüfroutinen zur Qualitätssicherung implementiert.

Die Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

An einer Börse zugelassene/in organisiertem Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern nachfolgend nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern nachfolgend nicht anders angegeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Nichtnotierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an der Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z.B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Aussteller mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit, herangezogen.

Geldmarktinstrumente

Bei Geldmarktinstrumenten kann die KVG die Anteilpreisberechnung unter Hinzurechnung künftiger Zinsen und Zinsbestandteile bis einschließlich des Kalendertages vor dem Valutatag vornehmen. Dabei sind die auf der Ertragsseite zu erfassenden Zinsabgrenzungen je Anlage zu berücksichtigen. Für die Aufwandsseite können alle noch nicht fälligen Leistungen der KVG, wie Verwaltungsvergütungen, Verwahrstellengebühren, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc., einbezogen werden, die den Anteilpreis beeinflussen.

Bei den im Fonds befindlichen Geldmarktinstrumenten können Zinsen und zinsähnliche Erträge sowie Aufwendungen (z.B. Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc.) bis einschließlich des Tages vor dem Valutatag berücksichtigt werden.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu einem Fonds gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzurechnet.

Bankguthaben, Festgelder, Investmentanteile und Darlehen

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Investmentanteile werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Investmentanteile zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Für die Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden zum 17:00 Uhr-Fixing des Bewertungstages der World Market Rates (Quelle: Datastream) umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für den abgelaufenen Berichtszeitraum beträgt 1,83%
 Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwundererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge:

Keine wesentlichen sonstigen Erträge.

Sonstige Aufwendungen:

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	1.542.261,45
--------------------	-----	--------------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2023 bis zum 31.12.2023 gezahlten Mitarbeitervergütung:	TEUR	26.788
--	-------------	---------------

Feste Vergütung inklusive zusätzliche Sachkosten:	TEUR	21.270
Variable Vergütung:	TEUR	5.670
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	TEUR	-
Zahl der MA der KVG im Durchschnitt:		170
Höhe des gezahlten Carried Interest:	TEUR	-

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2023 bis zum 31.12.2023 gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:	TEUR	10.422
---	-------------	---------------

davon Geschäftsleiter:	TEUR	689
davon andere Führungskräfte:	TEUR	-
davon andere Risikoträger:	TEUR	2.822
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	TEUR	292
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe:	TEUR	6.619

Als Grundlage für die Berechnung der Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten MA-Vergütung diente der Jahresabschluss der KVG. Berücksichtigt wurden auch zusätzliche Sachzuwendungen (z. B. PKW- und Jobrad-Kosten, Miete Garage) gemäß Kontenplan.

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden:

- Die Vergütung eines Mitarbeiters der Gesellschaft orientiert sich an seiner Funktion, deren Komplexität und den damit verbundenen Aufgaben sowie der für diese Funktion am Markt üblichen Vergütung. Im Verhältnis zur variablen Vergütung wird die fixe Vergütung für jeden Mitarbeiter so bemessen, dass in Bezug auf die Zahlung einer variablen Vergütung zu jeder Zeit vollständige Flexibilität herrscht, einschließlich der Möglichkeit des vollständigen Verzichts auf die Zahlung einer variablen Vergütung. Variable Vergütung wird u. a. in Abhängigkeit von der Art der einzelnen Geschäftsbereiche konzipiert. Kein in einer Kontrollfunktion (z. B. in den Bereichen Investment Controlling oder Compliance) tätiger Mitarbeiter erhält eine Vergütung, die an die Ergebnisse der von ihm betreuten oder kontrollierten Geschäftsbereiche gekoppelt ist.
- In den Kreis der Identifizierten Mitarbeiter wurden neben der Geschäftsführung alle Bereichsleiter innerhalb des Geschäftsbereichs Investment Management, die direkt an den CEO der Gesellschaft berichten sowie Mitarbeiter der zweiten Berichtsebene unterhalb des CEO, die Entscheidungsbefugnisse bezüglich Musterportfolien oder Asset Allocation haben, aufgenommen. Der Leiter Investment Controlling und der Compliance Officer der Gesellschaft wurden als zentrale Mitarbeiter definiert, die für unabhängige Kontrollfunktionen verantwortlich sind, welche unmittelbaren Einfluss auf das Sondervermögen haben. Mitarbeiter mit vergleichbarer Gesamtvergütung werden jährlich ermittelt und entsprechend berücksichtigt.
- Die Gewährung von variabler Vergütung erfolgt im Rahmen der Vergütungsrichtlinie für den Standort Düsseldorf vollständig diskretionär durch die Gesellschaft. Sie enthält nach Maßgabe der Vergütungsrichtlinie ein oder mehrere der nachfolgenden Bausteine: langfristige Anreize in Form zurückgestellter Zahlungen ggf. mit Performancekomponente, Mitarbeiterbeteiligungen oder Barkomponenten.
- Für den Standort Frankfurt existiert eine Betriebsvereinbarung zur variablen Vergütung, die zur Anwendung kommt. Diese stellt ebenfalls sicher, dass schädliche Anreize mit Auswirkungen auf die Gesellschaft bzw. die Investmentvermögen vermieden werden.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik:

Der Schwellenwert wurde auf 200.000 EUR angehoben.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik:

Es hat keine Änderungen zur Vergütungspolitik gegeben.

Umgang mit Interessenkonflikten

Die ODDO BHF Asset Management GmbH, eine hundertprozentige, indirekte Tochtergesellschaft der ODDO BHF SCA, setzt ihre eigene Stimmrechts- und Mitwirkungspolitik unabhängig gemäß den geltenden Vorschriften um. Dies gilt auch im Verhältnis zur Konzernschwestergesellschaft ODDO BHF Asset Management SAS bzw. zur Tochtergesellschaft ODDO BHF Asset Management Lux.

Ziel der ODDO BHF Asset Management GmbH ist es, etwaige Interessenskonflikte bereits im Vorfeld zu erkennen und so weit wie möglich zu vermeiden. Dafür hat die ODDO BHF Asset Management GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung und den Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet (Umgang mit Interessenkonflikten Politik). Überprüft wird dabei auch die Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenskonflikten auf die Fondsanleger.

Im Hinblick auf Mitwirkung und Stimmrechtsausübung können insbesondere Interessenskonflikte auftreten, wenn:

- ein Fondsmanager von ODDO BHF Asset Management GmbH oder ein Mitglied der Geschäftsführung oder des Managements von ODDO BHF Asset Management GmbH ein Verwaltungsratsmitglied einer börsennotierten Portfoliogesellschaft ist, die von ODDO BHF Asset Management GmbH gehalten wird;
- die Unabhängigkeit der ODDO BHF Asset Management GmbH in Bezug auf die anderen Aktivitäten der ODDO BHF-Gruppe nicht gewährleistet ist;
- die ODDO BHF Asset Management GmbH oder eine Konzerngesellschaft erhebliche Geschäftsbeziehungen zur Portfoliogesellschaft unterhält.

Es wurde ein Ausschuss eingerichtet, der sich mit Interessenkonflikten befasst, wenn diese auftreten. Er wird vom Chief Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management Gruppe geleitet und umfasst den Chief Investment Officer und den Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management GmbH. Die Entscheidungen werden der Geschäftsleitung von ODDO BHF Asset Management GmbH mitgeteilt.

Die Gesellschaft bedient sich keiner Stimmrechtsberater.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Name des Produkts:
ODDO BHF German Equities

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900ZQYZQ8H2PF7W26

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __ %

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __ %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 45,40 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung(EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds hat seine ökologischen und sozialen Merkmale während der Berichtsperiode durch die untenstehenden Aktionen erfüllt:

- Die effektive Ausführung der ODDO BHF Asset Management Ausschlusspolitik (Kohle, UNGC, Öl und Gas aus unkonventionellen Ressourcen, umstrittene Waffen, Tabak, Zerstörung der Biodiversität, Erschließung, Förderung und Nutzung von (konventionellem und unkonventionellem) Öl und Gas in der Arktis) und der fondsspezifischen Ausschlüsse.
- Die Umsetzung unserer Stimmrechtspolitik, falls der Fonds seine Stimmrechte ausübt
- Die Umsetzung von Dialog und Engagement gemäß unserer Engagementpolitik
- Die Berücksichtigung von nachteiligen Effekten von Anlageentscheidungen gemäß Artikel 4 der Offenlegungsverordnung
- Die Umsetzung unseres Ansatzes, um die erheblichen Beeinträchtigungen der nachhaltigen Investitionen zu überprüfen

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

	30/09/2024	
	Fonds	Anteil analysierter Titel in %
ESG-Ranking*	3,9	99,7
Gewichtetes Durchschnittliches E Ranking	3,9	99,7
Gewichtetes Durchschnittliches S Ranking	3,7	99,7
Gewichtetes Durchschnittliches G Ranking	3,9	99,7
Gewichtete durchschnittl. CO ₂ -Intensität (t CO ₂ / Mio. € Umsatz)	86,2	99,8
Nachhaltige Anlagen nach Art. 2 Nr. 17 SFDR (%)	45,4	98,9
Taxonomiekonforme Investitionen (%)	5,3	67,6
Nutzung fossiler Brennstoffe (%)**	2,9	2,9
Einsatz von CO ₂ -freien Lösungen („grüner Anteil“) (%)***	53,5	53,9

*1/5 ist risikoreich und 5/5 ist chancenreich

**Summe der Gewichte der Unternehmen im Portfolio, deren Umsatz zum Teil durch den Einsatz fossiler Brennstoffe erzielt wird

***Summe der Gewichte der Unternehmen im Portfolio, deren Umsatz zum Teil durch den Einsatz CO₂-freier Lösungen erzielt wird (erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität, usw.)

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

30/09/2023		
	Fonds	Anteil analysierter Titel in %
ESG-Ranking *	3,9	100,0
Gewichtetes durchschnittliches E Ranking (/5) *	3,7	100,0
Gewichtetes durchschnittliches S Ranking (/5) *	3,7	100,0
Gewichtetes durchschnittliches G Ranking (/5) *	3,9	100,0
Gewichtete durchschnittl. CO2-Intensität (t CO2 / Mio. € Umsatz)	114,5	100,0
Nachhaltige Anlagen nach Art. 2 Nr. 17 SFDR (%)	51,0	97,9
Taxonomiekonforme Investitionen (%)	3,6	34,6
Nutzung fossiler Brennstoffe (%) **	0,9	0,9
Einsatz von CO2-freien Lösungen („grüner Anteil“) (%) ***	53,7	54,8

*1/5 ist risikoreich und 5/5 ist chancenreich

**Summe der Gewichte der Unternehmen im Portfolio, deren Umsatz zum Teil durch den Einsatz fossiler Brennstoffe erzielt wird

***Summe der Gewichte der Unternehmen im Portfolio, deren Umsatz zum Teil durch den Einsatz CO2-freier Lösungen erzielt wird (erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität, usw.)

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Anlageziele der nachhaltigen Investitionen des Fonds lauteten wie folgt:

1. Im Berichtszeitraum wurden keine Umweltziele im Sinne von Art. 9 Taxonomieverordnung verfolgt.
2. Umwelt: Der Beitrag zu den Umweltauswirkungen, wie er von MSCI ESG-Research durch den Bereich "nachhaltige Auswirkungen" in Bezug auf die Umweltziele definiert wird. Er umfasst Auswirkungen auf die folgenden Kategorien: alternative Energie, Energieeffizienz, umweltfreundliches Bauen, nachhaltige Wasserversorgung, Vermeidung und Bekämpfung von Umweltverschmutzung, nachhaltige Landwirtschaft.

In Ermangelung konkreter regulatorischer Vorgaben zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 Offenlegungsverordnung haben wir einen individuellen Ansatz zur Ermittlung definiert, welcher den inhärenten Unsicherheiten unterliegt. Wir verwenden die MSCI-Kennzahl „Sustainable Impact Revenue“, um die Eignung eines Unternehmens zu nachhaltigen Investitionen zu bewerten. Wenn Umsätze in nachhaltigen Geschäftsfeldern über oder gleich 5 % erwirtschaftet werden, betrachten wir die Gesamtgewichtung des Unternehmens im Portfolio als nachhaltig, aber nur wenn das Unternehmen nicht in unserer DNSH-Liste steht.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Die erheblichen Beeinträchtigungen auf die nachhaltigen Anlageziele des Fonds wurden durch einen vier Stufen-Prozess kontrolliert:

1. Alle Unternehmen, mit einer starken ökologischen, sozialen oder Governance-Kontroverse werden nicht als nachhaltig betrachtet.
2. Alle Unternehmen, die unter die ODDO BHF Asset Management Ausschlusspolitik fallen (Kohle, UNGC, Öl und Gas aus unkonventionellen Ressourcen, umstrittene Waffen, Tabak, Zerstörung der Biodiversität, Erschließung, Förderung und Nutzung von (konventionellem und unkonventionellem) Öl und Gas in der Arktis), werden nicht als nachhaltig betrachtet und dürfen auch nicht investiert sein.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

3. Unternehmen, mit einem Exposure zu geächteten Waffen und/oder die gegen UN Global-Prinzipien verstoßen, werden nicht als nachhaltig betrachtet und dürfen auch nicht investiert sein.

Die Controlling-Teams der Gesellschaft sind für die Kontrolle der erheblichen Beeinträchtigungen verantwortlich.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen basiert auf einem Negativ-Screening für drei Principal Adverse Impact [nachfolgend „PAI“] (7, 10 und 14) („Biodiversität“, „Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“ und „Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) und auf ESG-Ratings, Dialog, Engagement und Stimmrechtspolitik (sofern für den Fonds Stimmrechte ausgeübt werden) für die übrigen PAI.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Verwaltungsgesellschaft stellt sicher, dass die nachhaltigen Anlagen des Fonds mit der Ausschlussliste des United Nations Global Compact (UNGC) übereinstimmen, wie in der Ausschlusspolitik der Verwaltungsgesellschaft beschrieben.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stellt sicher, dass die nachhaltigen Anlagen des Fonds mit der Ausschlussliste des United Nations Global Compact (UNGC) übereinstimmen. Aufgrund mangelhafter Datenqualität werden OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen sowie die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte derzeit nicht direkt berücksichtigt. Allerdings werden einzelne Aspekte aus den genannten Leitsätzen und Leitprinzipien indirekt (über die ESG-Ratings von MSCI ESG-Research) berücksichtigt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Fonds erfolgt durch Ausschlüsse, in Verbindung mit Vor- und Nachhandelskontrollen, sowie auf der Basis von ESG-Ratings, Dialog-, Engagement- und ggfs. Stimmrechtspolitik. Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen basiert auf einem Negativ-Screening für die drei PAI (7, 10 und 14) („Biodiversität“, „Verstöße gegen die UNGC-

Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“ und „Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)“ und auf ESG-Ratings, Dialog, Engagement und Stimmrechtspolitik (sofern für den Fonds Stimmrechte ausgeübt werden) für die übrigen PAI.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.10.2023 – 30.09.2024

Größte Investitionen	Sektor	Vermögens-Werte*	Land
Sap Se	Informationstechnologie	9,6 %	Deutschland
Siemens Ag-Reg	Industrieunternehmen	9,3 %	Deutschland
Allianz Se-Reg	Finanzbereich	7,7 %	Deutschland
Muenchener Rueckver Ag-Reg	Finanzbereich	4,9 %	Deutschland
Deutsche Telekom Ag-Reg	Kommunikationsdienste	4,9 %	Deutschland
Mercedes-Benz Group Ag	Zyklische Konsumgüter	4,3 %	Deutschland
Infineon Technologies Ag	Informationstechnologie	3,7 %	Deutschland
Bayerische Motoren Werke Ag	Zyklische Konsumgüter	3,3 %	Deutschland
E.ON Se	Versorger	2,8 %	Deutschland

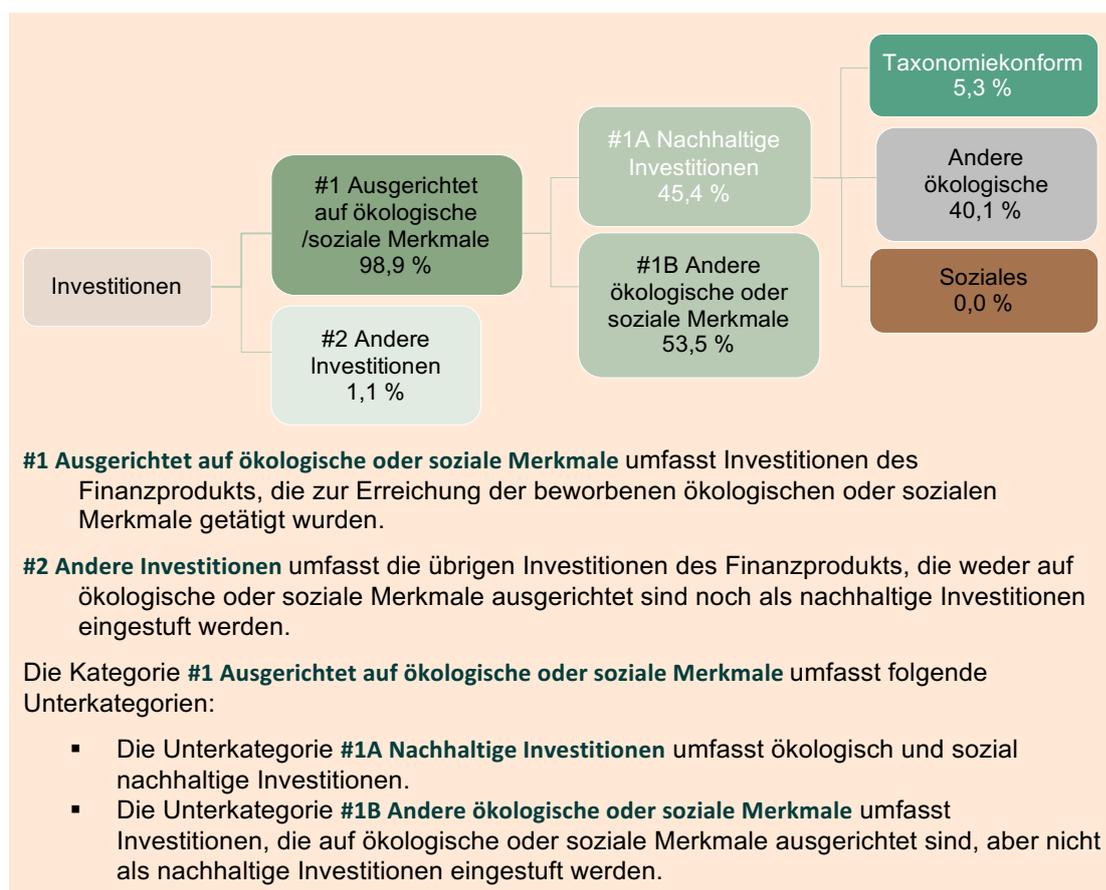
*Berechnungsmethode bezogen auf den Durchschnitt von 4 Beständen im Geschäftsjahr des Fonds.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?



Die anderen Investitionen bestehen aus 0,8 % Kasseninstrumenten und 0,3 % Instrumente ohne ESG-Rating.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektoren*	Vermögenswerte zum 30/09/2024
Industrieunternehmen	21,1 %
Finanzbereich	18,4 %
Informationstechnologie	16,6 %
Zyklische Konsumgüter	13,2 %
Materialien	9,2 %
Gesundheitswesen	8,4 %
Kommunikationsdienste	4,7 %
Versorger	3,1 %
Verbrauchsgüter	2,2 %

Immobilien	1,8 %
Energie	0,4 %
Cash	0,8 %

Das Gewicht der Investitionen in Unternehmen, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen erzielen, beträgt 2,9%.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?



Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

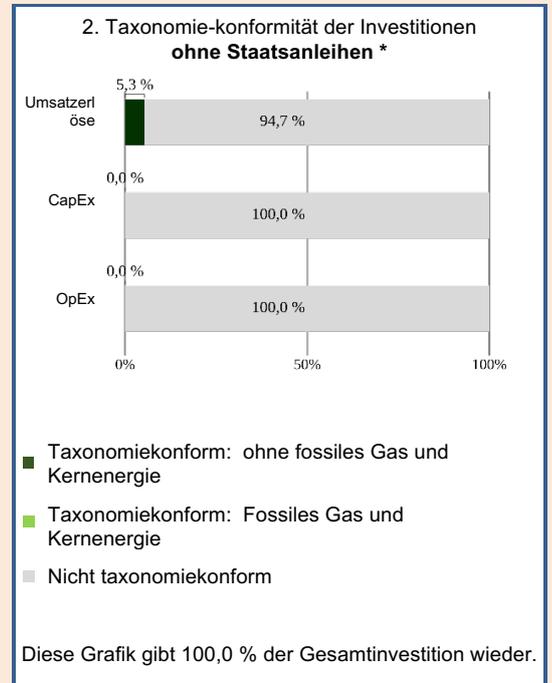
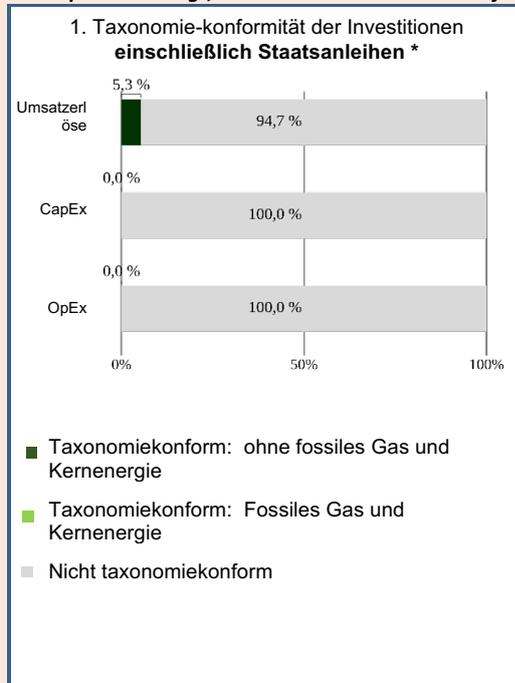
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

-Umsatzerlöse, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

-Investitionsausgaben (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

-Betriebsausgaben (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, ist 0%.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Die Angaben können der 1. Tabelle „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“ auf Seite 3 entnommen werden.



Sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU)2020/852 **nicht berücksichtigen**.



● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-taxonomiekonformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel lag bei 45,4%. Diese Investitionen wurden getätigt, da sie in Aktivitäten investieren, die zwar nicht taxonomiekonform, aber doch taxonomiefähig sind.

Es handelt sich hierbei um Aktivitäten wie: low-carbon Energie, Energieeffizienz, grüne Immobilien, nachhaltige Verwendung vom Wasser, nachhaltige Landwirtschaft, Prävention und Kontrolle der Umweltverschmutzung. Leider liefern manche Unternehmen noch keine EU-Taxonomie konformen Daten oder unterliegen selbst nicht der EU-Taxonomie. Trotzdem ist der Umsatz dieser Unternehmen an grünen Aktivitäten orientiert, solange sie unseren „Do Not Significant Harm Ansatz“ (DNSH) einhalten.



● **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Fonds hat keine sozial nachhaltigen Investitionen.



● **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Bei den unter "#2 Andere Investitionen" erfassten Anlagen handelt es sich um Liquidität, Rohstoffe und Wertpapiere ohne ESG-Rating:

Rohstoffe: Rohstoffe umfassen insbesondere Edelmetalle (z.B. Gold), Nichtedelmetalle (z.B. Kupfer), Energie (z.B. Öl) und Agrarrohstoffe (z.B. Weizen). Die Gesellschaft investiert grundsätzlich in Gold in der Form von Xetra-Gold Zertifikaten. Gold wird als Absicherung gegen Inflation und zur Erhöhung der Diversifizierung in den Portfolios gehalten. Xetra-Gold ist ein Wertpapier, welches wie eine Aktie handelbar ist. Xetra-Gold bildet wirtschaftlich den Wert des Rohstoffs Gold ab und ermöglicht dem Anleger auf diese Weise an der Entwicklung des Goldpreises zu partizipieren. Es wurde kein sozialer oder ökologischer Mindestschutz berücksichtigt.

Wertpapiere ohne ESG-Rating: Einige Wertpapiere könnten von unserem aktuellen Anbieter von Nachhaltigkeitsdaten nicht abgedeckt werden. Bevor die Gesellschaft in

Wertpapiere ohne Nachhaltigkeitsrating investiert, führt sie eine Nachhaltigkeits-Due-Diligence (Mindestschutzkontrolle) durch. Die Gesellschaft kann jedoch nicht garantieren, dass das Wertpapier seine Nachhaltigkeitskriterien und -ausschlüsse erfüllt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Manager hat seine aktive Eigentumsstrategie aufgestellt:

1. Ausübung der Stimmrechte während jährlichen Generalversammlungen, falls der Fonds in dem Perimeter der Stimmrechtspolitik des Managers ist
2. Dialog mit Unternehmen in die tatsächlich investiert wird bzw. potentiell investiert werden soll
3. Engagement mit Unternehmen gemäß der Engagementpolitik des Managers
4. Anwendung der ODDO BHF Asset Management Ausschlusspolitik und der fondsspezifischen Ausschlüsse
5. Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß der Principal Adverse Impacts Politik des Managers



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Der Fonds hat 33.33% EURO STOXX TMI SMALL NR + 33.33% Euro Stoxx (Net return) + 33.34% MSCI Germany NR EUR als Benchmark.

Der Referenzindex des Fonds ist ein breiter Marktindex. Die ESG-Strategie des Fonds stützt sich nicht auf den Index.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Der Referenzindex bzw. die Referenzindizes sind nicht auf die von dem Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale abgestimmt. Die ökologischen und sozialen Merkmale werden durch die ESG-Anlagestrategie des Fonds abgedeckt.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Der Fonds orientiert sich an keinem Referenzindex.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Der Fonds orientiert sich an keinem Referenzindex.

Düsseldorf, den 7. November 2024

ODDO BHF Asset Management GmbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens ODDO BHF German Equities - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft. Die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt «Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten» des Anhangs sind im Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf den Inhalt der Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt «Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten» des Anhangs.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt «Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV» unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ODDO BHF Asset Management GmbH (im Folgenden die «Kapitalverwaltungsgesellschaft») unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt «Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten» des Anhangs des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Die sonstigen Informationen umfassen zudem die übrigen Teile der Publikation «Jahresbericht» - ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen -, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 10. Januar 2025

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer

Kurzübersicht über die Partner des ODDO BHF German Equities

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54, 40044 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 2 39 24-01

Zweigstelle Frankfurt am Main
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61, 60042 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 9 20 50-0
Telefax: +49 (0) 69 9 20 50-103

Gesellschafter von ODDO BHF Asset Management GmbH
ist zu 100% die ODDO BHF SE

VERWAHRSTELLE

The Bank of New York Mellon SA/NV
Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main
MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Nicolas Chaput

Sprecher
Zugleich Président der ODDO BHF
Asset Management SAS und der
ODDO BHF Private Equity SAS

Dr. Stefan Steurer

Bastian Hoffmann

Zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der
ODDO BHF Asset Management Lux

AUFSICHTSRAT

Werner Taiber

Vorsitzender
Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrats der
ODDO BHF SE, Frankfurt am Main

Grégoire Charbit

Paris, Vorstand der ODDO BHF SE,
Frankfurt am Main und ODDO BHF SCA, Paris

Christophe Tadié

Frankfurt am Main, Vorstand der ODDO BHF SE und
ODDO BHF SCA, Vorsitzender des Vorstands (CEO)
der ODDO BHF Corporates & Markets AG

Joachim Häger

Friedrichsdorf, Vorstand der ODDO BHF SE, Frankfurt am Main
und der ODDO BHF SCA, Paris, Präsident des Verwaltungsrats der
ODDO BHF (Schweiz) AG, Zürich

Michel Haski

Lutry, Unabhängiger Aufsichtsrat

Olivier Marchal

Suresnes, Vorsitzender von Bain & Company France und
Vorsitzender des Aufsichtsrats der ODDO BHF SCA, Paris

Alle Angaben Stand September 2024

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54
40044 Düsseldorf

Zweigstelle Frankfurt am Main
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0) 69 9 20 50 - 0
Telefax +49 (0) 69 9 20 50 - 103

am.oddo-bhf.com



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT